



Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder

Über die
Wichtigkeit
des Spiels



Wir lieben das Spiel



Jahresbericht 2024

Freude, Freiheit, Zufriedenheit in sich und ausser sich, das ist das SPIEL.

Friedrich Fröbel (1782–1852), Reformpädagoge

Die **Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder (FTSK)** in Brunnen blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Unser Ziel, Kindern sowie deren Familien umfassende Unterstützung, Förderung, Beratung und Begleitung zu bieten, stand auch in diesem Jahr im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Zum Erfolg beigetragen hat sicherlich die Kontinuität bei Personal und Vorstand sowie die wohlwollende und unterstützende Atmosphäre an der FTSK. Herzlichen Dank dem gesamten Team für den kompetenten, professionellen Einsatz. Der Dank gilt ausserdem allen Vorstandsmitgliedern für das freiwillige und wertvolle Engagement!

Unsere langjährige Geschäftsleiterin Liselotte Bricker trat Ende Januar 2025 in den Ruhestand. Seit Anfang des Jahres 2025 hat Mareike Etter die Leitung übernommen. Wir wünschen ihr viel Erfolg und Freude an der Arbeit.

Wir freuen uns über die kooperative und dankbare Haltung der Eltern, die das FTSK-Angebot sehr schätzen. Vielen Dank für das der FTSK entgegengebrachte Vertrauen!

Durch konstruktive, interdisziplinäre Zusammenarbeit konnte die FTSK ihr Netzwerk stärken. Fachlicher Austausch fördert die Qualität und wird sehr geschätzt. Besten Dank allen (Kinder-) Ärztinnen/Ärzten, Fachpersonen aus dem medizinisch-therapeutischen und dem pädagogisch-sozialen Umfeld der FTSK-Kinder sowie dem Amt für Volksschule und Sport für die kooperative Zusammenarbeit!

Der erfreuliche Jahresabschluss (Seite 8) wird durch mehrere positive Entwicklungen gestützt. Dank der neuen Leistungsvereinbarung (2024–2027) schliesst die Heilpädagogische Früherziehung wiederum ausgeglichen ab. Die Ergotherapie zeigt einen leichten Überschuss. Die Kinderphysiotherapie bleibt defizitär. Der Vorstand widmete sich diesem Thema in einer ausserordentlichen Strategiesitzung. Den Erhalt aller drei Angebote langfristig zu sichern, wird eine grosse Herausforderung in den nächsten Jahren.

Im Zentrum unserer Arbeit stehen die FTSK-Kinder. Ihre Entwicklung zu begleiten und ihre Freude im Alltag z. B. beim Spielen zu erleben, bereichert den FTSK-Alltag.

2024 haben **295** Kinder
bei uns gespielt.
16 Mitarbeiterinnen
waren im Einsatz mit
774 Stellenprozent.



Romy Lalli-Beeler
Präsidentin Trägerverein

Mareike Etter
Leitung Geschäftsstelle

Allgegenwärtiges Spiel

An der **Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder (FTSK)** trägt das Spiel einen hohen Stellenwert. Ob in der **Heilpädagogischen Früherziehung (HFE)**, der **Ergotherapie (ET)** oder der **Kinderphysiotherapie (KPT)** – gespielt wird täglich und überall. Denn Spiel bedeutet Spass und fördert nebenbei diverse Entwicklungsbereiche von Kindern ab ca. eininhalb bis zwölf Jahre.

Dank dem Spielen fürs Leben lernen



Literatur

www.kindheitinbewegung.de (05.05.2025)

Spielentwicklung

Bereits die Kleinsten entdecken und erforschen in der **ersten Phase (Funktionsspiel)** spielend ihren Körper und ihre Umgebung. Durch das Ausprobieren von Bewegungen und Gegenständen werden Funktionen erforscht sowie sensomotorische Fähigkeiten entwickelt. Auf diesen Fähigkeiten können komplexere und zielgerichtete Verhaltensweisen aufgebaut werden.



Beispiele: Löffel fallen lassen, alles Greifbare in die Hand und den Mund nehmen, Kartonskiste im Raum herumschieben, Mütze an- und abziehen, mit der Kelle im Kochtopf rumschlagen, Bauklötze stapeln, den Ball rollen, mit dem Plüschtier reden

Die **zweite Phase (Symbolspiel)** ist durch Fantasie geprägt. Gegenstände erhalten Bedeutung, und durch Fantasie entdecken Kinder eine neue Welt bzw. kreieren sich eine neue Wirklichkeit. Diese Spielform legt die Basis für abstraktes Denken.

Beispiele: Sand wegschaufeln für Hausbau, Pizza in der Spielküche kochen, Papa beim Einkaufen nachahmen, Puppe trinken geben, Karton wird zum Haus, der Bauklotz zum Auto





Die **dritte Phase (Rollenspiel)** ist nicht immer von der Phase zwei abgrenzbar. Sie ist geprägt durch Rollenübernahme (sich in andere Personen einfühlen). Einfache Rollenübernahmen wie beispielsweise als Mutter die Puppe «bäbeln» sind früh zu beobachten. Rollenspiele mit Interaktionen mit anderen Kindern oder Erwachsenen benötigen mehr Zeit zum Erwerben. Daher benötigen Kinder viele Gelegenheiten für das Rollenspiel.

Beispiele: Piraten spielen, Besuch im Restaurant nachspielen, Schlittenfahren spielen, Familie mit dem Puppenhaus spielen

Der Grundstein für die **vierte Phase (Konstruktionsspiel)** liegt im Funktionsspiel (Phase eins). Nun entstehen geplante Konstruktionen mit kombinierten Elementen und Materialien. Es wird gebaut, gemalt, gebastelt sowie gewerkelt, um bestimmte Vorstellungen zu realisieren. Dazu stellen sich die Kinder Aufgaben und verfolgen dessen Plan im Spiel. Für die Realisierung wird Ausdauer und Konzentration benötigt.

Beispiele: Sandburg bauen, mit Ästen ein Zwergenhaus bauen, mit Tüchern/Stühlen/Seilen etc. eine Höhle bauen, mit Knete arbeiten

Anzahl FTSK-Kinder 2024
 Heilpädagogische Früh-
 erziehung: 100
 Kinderphysiotherapie: 97
 Ergotherapie: 98



In der **fünften Phase (Regelspiel)** stehen Regeln im Mittelpunkt. Sie steuern das Zusammenspiel. Regelspiele sind geprägt durch intensiven sozialen Austausch und wechselseitige Tätigkeiten. Dies führt zu fortschreitender Sozialisation der Kinder. Der Spielablauf ist festgelegt, das Ziel definiert. Regelspiele haben ein Spielende oder einen Gewinner/eine Gewinnerin.

Beispiele: Kartenspiele, Brettspiele, Bewegungsspiele wie Ballspiele und Hüpfspiele, Gruppenspiele



In welcher Spielphase das Kind sich befindet, ist abhängig von Alter, Entwicklungsstand, Vorlieben des Kindes usw. Die Entwicklung der Spielphasen ist bei jedem Kind individuell. Die einen Kinder verbringen z. B. länger in einer Phase, andere streifen Phasen nur leicht. Die Phasen fließen ineinander und treten oft kombiniert auf.

Die **Aufgabe der FTSK** ist es, Raum für verschiedene Spielformen zu schaffen und individuelle Schwerpunkte in der Planung sowie in der Spielbegleitung zu setzen. Ausserdem sind alle Mitarbeiterinnen stets bemüht, auch spezifische Zielsetzungen spielend anzugehen. Denn: **Spiel ist die zentrale Lernform und bedeutet Spass.**

Spieltipps für Eltern und Bezugspersonen:

- viel freie Zeit zum Spielen anbieten
- oft das Kind im Raum, auf der Wiese, im Wald usw. sich frei bewegen lassen
- verschiedene Materialien anbieten (Tücher, Klötze, Kissen, Küchenutensilien, Karton, Schnur/Seil etc.)
- Kontaktmöglichkeiten mit anderen Kindern bieten (mit- und voneinander lernen)
- viel Zeit nehmen, um mit dem Kind zu spielen (Bauprojekte, Rollenspiele etc.)

Literatur

Lieger, C., & Weidinger, W. (2021). Spielen Plus: Ein Handbuch für Kindergarten, Schule und Betreuung (1. Aufl.). hep Verlag.

www.spielenplus.ch (inkl. Elterninfos, Filme mit Spielideen) (05.05.2025)

<https://www.kindergesundheitsinfo.de/themen/spielen/3-6-jahre/spielen-lernen/> (05.05.2025)

Spielforscher gehen davon aus, dass Kinder bis zum 6. Lebensjahr ca. 15'000 Stunden gespielt haben sollten, das sind **ca. 7 Stunden Spiel pro Tag**

Lernspiele-Box (Selfmade)

Mit dieser selbstkreierten Lernspiele-Box üben und lernen Kinder mit viel Spass; z. B. Feinmotorik, Zählen im Raum 1–6, kennen und zuordnen von Farben, nachahmen, nachbauen. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Die Kinder selbst bringen oft auch eigene Ideen ein.



Die **Feinmotorik** kann mithilfe des Pinzetengriffs geübt werden, indem Haargummis von einem Ort zum anderen gelegt werden (z. B. aus der Kiste auf den Deckel)

Konstruieren kann durch Nachlegen von Mustern, Bildern, Bauten mit unterschiedlichen Materialien geübt werden.



Durch das Legen von verschiedenen Gesichtern oder Gestalten, die miteinander reden, können **Rollenspiele** gefördert werden.

Dies sind einige Spielvarianten. Alles ist kreativ ausbaubar. Die Kinder haben grossen Spass dabei und kreieren schnell selbst interessante und lehrreiche Spielideen.

Auch das FTSK-Team spielt gerne



Wer baut den
höchsten Turm?
1 Marshmallow
10 Spaghetti
1 m Klebeband

Jahresrechnung 2024 in CHF

ERFOLGSRECHNUNG			BILANZ		
2024			31.12.24		
			31.12.23		
			Vorjahr		
Betrieblicher Ertrag			Aktiven		
Ertrag Heilpäd. Frühziehung	764'626.65	704'115.25	Flüssige Mittel	229'435.55	108'536.07
Ertrag Ergotherapie	245'954.05	235'684.70	Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	124'572.50	128'633.49
Ertrag Kinderphysiotherapie	95'859.80	95'891.00	Vorräte	1.00	1.00
Übrige Erträge	870.00	125.00	nicht fakturierte Dienstleistungen	0.00	0.00
Pauschale Kanton SZ K'Physio u. Ergo	78'148.72	71'093.68	Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'006.08	2'106.85
Mitgliederbeiträge	510.00	480.00	Umlaufvermögen	356'015.13	239'277.41
Erlösminderungen			Sachanlagen		
Rückstell. aus Leistungsvereinbarung	-24'000.00	8'000.00	Mobiliar	15'400.00	23'000.00
			ICT	6'200.00	3'500.00
Nettoerlös Lieferungen u. Leistungen	1'161'969.22	1'115'389.63	Anlagevermögen	21'600.00	26'500.00
Betrieblicher Aufwand			Total Aktiven	377'615.13	265'777.41
Personalaufwand	-1'023'767.63	-1'040'460.95	Passiven		
Reiseentschädigungen	-17'718.28	-16'661.60	Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	810.55	5'559.00
Raumaufwand	-72'600.00	-72'600.00	Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten		
Versicherungen	-3'062.85	-3'062.85	Vorauszahlungen Kt. SZ	218'000.00	186'900.00
Energie- und Entsorgungsaufwand	-3'277.05	-3'963.09	Passive Rechnungsabgrenzungen	92'103.25	67'373.79
Fort- und Weiterbildung	-8'608.20	-10'084.45	Kurzfristiges Fremdkapital	310'913.80	259'832.79
Büro und Verwaltung, ICT	-29'451.24	-27'674.95	Rückstellungen		
Therapie- und Verbrauchsmaterial	-8'123.82	-20'134.85	Rückstellung a/Leistungsvereinbarung	24'000.00	0.00
Supervision und Coaching	-360.00	-1'980.00	Langfristiges Fremdkapital	24'000.00	0.00
	-1'166'969.07	-1'196'622.74	Stand 01.01.		
Betriebsergebnis				5'944.62	48'815.61
vor Abschreibungen u. Finanzerfolg	-4'999.85	-81'233.11	Jahresverlust/-gewinn	36'756.71	-42'870.99
Abschreibungen	-11'808.00	-4'013.83	Eigenkapital	42'701.33	5'944.62
Finanzaufwand	-84.20	-201.35	Total Passiven	377'615.13	265'777.41
Periodenfremder Ertrag	22'237.51	0.00			
Spenden	31'411.25	42'577.30			
Jahresverlust/-gewinn	36'756.71	-42'870.99			

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts nach Art. 957 ff OR.

Die AUCTOR SCHWYZ AG hat die Jahresrechnung 2024 geprüft (Bericht vom 13. März 2025, Eingeschränkte Revision).



Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder

2. Stock

Einnahmen und Ausgaben 2024

Im Jahr 2024 waren unsere Einnahmen – abgesehen von den Spenden und Mitgliederbeiträgen – von der Durchführung von Förder- und Therapiestunden geprägt. Die neue Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Schwyz (2024–2027) ermöglicht es uns, die HFE-Leistungen abzurechnen, während ET und KPT über die Krankenkassen und die Invalidenversicherung (IV) finanziert werden. Doch trotz dieser strukturellen Unterstützung sehen wir uns immer wieder mit hohen fixen Kosten konfrontiert, etwa für Löhne, Miete, IT-Infrastruktur und Materialien. Diese Kosten entstehen unabhängig davon, ob Förder- und Therapiestunden stattfinden oder ausfallen.

Auch wenn wir unsere finanziellen Ressourcen mit grösster Sorgfalt und Verantwortung eingesetzt haben, konnten die Ausgaben der FTSK nur dank eines periodenfremden Ertrages im Gleichgewicht gehalten werden.

Herzlichen Dank für die kleinen und grossen Spenden

Dank vieler kleiner und grosser Spenden durften wir auch im Jahr 2024 die wertvolle Arbeit fortsetzen, die für die Kinder, die wir unterstützen, so wichtig ist. Jede Zuwendung – sei sie noch so klein – ist für uns ein Zeichen der Verbundenheit und ein starkes Signal der Wertschätzung für unsere Arbeit. Es ist ein Gefühl der Gemeinschaft, das uns motiviert und uns vorantreibt.

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Ihr Vertrauen und Ihre Grosszügigkeit machen unsere Arbeit überhaupt erst möglich. Gemeinsam können wir auch in Zukunft viel bewegen.

Die FTSK-Kinder 2024 kamen aus

Arth, Bisisthal, Brunnen, Gersau, Goldau, Ibach, Illgau, Immensee, Ingenbohl, Küsnacht, Lauerz, Merlischachen, Morschach, Muotathal, Oberarth, Oberiberg, Rickenbach, Ried, Riemenstalden, Rothenthurm, Sattel, Schwyz, Seewen, Steinen, Steinerberg sowie den angrenzenden Kantonen Luzern, Uri, Zug.

Ausblick Ausgaben 2025

Auch im Jahr 2025 fallen notwendige Investitionen an. Unter anderem sind die Computer in der Administration zu ersetzen, da sie nicht mehr softwarekompatibel sind. Des Weiteren müssen zwei Laptops angeschafft und bestehende Geräte für das mobile Arbeiten der Heilpädagogischen Früherzieherinnen angepasst werden. Unser wichtigstes finanzielles Anliegen ist jedoch der Wunsch nach einer langfristigen Finanzierung der Kinderphysiotherapie, um weiterhin die notwendige und effektive Versorgung von Babys, Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten. Dafür sind wir auf Unterstützung Dritter angewiesen.



Dank Ihnen durften wir weiterhin die Kinder im Spiel begleiten

Folgende Stiftungen, Firmen, Fach- und Privatpersonen sowie Gedenkspenden unterstützten uns im Jahr 2024. Dafür sowie für die treuen Mitgliederbeiträge sind wir von Herzen dankbar!

A Allevato Angela, Oberarth | Arnold-Scheiber Antonia und Alfred, Brunnen | Arthur Weber AG, Seewen | Auf der Maur-Betschart Anton, Brunnen | Auf der Maur-Vetsch Albert, Brunnen | **B** Baer-Ammann Stephan, Küsnacht | Bamert-Beffa Margareta, Schwyz | Beeler Angelika und Johann, Sattel | Betschart Elektro AG, Brunnen | Betschart Severin und America Fonseca, Brunnen | Betschart-Schuler Eduard, Schwyz | Blaser Markus, Seewen | Bösch Lorenz, Brunnen | Bricker-Grepper Franz und Liselotte, Flüelen | Bühler-Lüscher Ulrich, Merlischachen | **C** Camenzind-Marty Alois, Brunnen | Camenzind Carla und Büeler Markus, Brunnen | Carletto AG, Game Factory, Brunnen | Cathry-Blaser Ruth, Steinen | Creydt Martin, Brunnen | **D** Da Silva Ferreira Antonela, Immensee | **E** Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung, Ibach | Emrullahu Ebibi Azem und Edona, Küsnacht | **F** Fischlin-Themel Sigrid und Beat, Sisikon | Frauenverein Brunnen | **G** Gedenkspende für Germaine Kost-Polli, Küsnacht | Gedenkspende für Hermann Planzer, Sisikon | Gedenkspende für Sandro Reichlin, Steinen | Gedenkspende für Kilian Steiner, Sisikon | Gedenkspende für Josy Wirz-Scherer, Schwyz | Gasser Heizung-Sanitär AG, Ibach | Gasser-Binkert Josef, Brunnen | Gemeinde Arth, Minigolf-Anlage, Arth | Genossenschaft Migros Luzern, Dierikon | Georges Wohlfahrt Stiftung, Schwyz | **H** Hema Computersysteme AG, Steinen | Heinzer-Marty Brigitte und Martin, Brunnen | Holdener-Horat Franziska und Josef, Seewen | Huber Armin, Brunnen | **I** Inderbitzin-Kaiser Judith, Brunnen | Integrative Medizin Innerschweiz AG, Mercedes Ogal, Brunnen | **J** Janser-Appert Bernadette, Steinen | **K** Kälin-Mettler Brigitte, Rickenbach | Kath. Pfarramt Immensee, Kollekte | Kath. Pfarramt Ingenbohl, Kollekte | Kath. Pfarramt Küsnacht/Merlischachen, Kollekte | Kath. Pfarramt Schwyz, Kollekte | Kath. Pfarramt Seewen, Kollekte | Keller-Muff Ruedi und Greth, Brunnen | Kenel-Schindler Richard, Goldau | Keufer Alexandra, Affoltern a. Albis | Kinderkrippe Bärenland GmbH, Goldau | Kost René, Brunnen | Krasnigi Valentina und Drilon, Arth | **L** Lalli-Beeler Paul und Romy, Seewen | Lambaré Carlos, Schwyz | Lindauer-Nideröst Patrick und Irene Lauerz | Luftseilbahn Küsnacht-Seebodenalp AG, Küsnacht | **M** Maschentreff Frauen, Arth | Marty-Blaser Albert, Oberarth | Metzger Kilian, Brunnen | MIVERA AG, Brunnen | Muff-Ehrler Frieda, Brunnen | Münger Orthopädie AG, Kriens | Mythen-Center Schwyz, Geschenkkarten einlösbar in den 56 Fachgeschäften, Ibach | **N** Nater Julie, Lauerz | Natur- und Tierpark Goldau | Nef Regula, Schwyz | Nerone Consiglia und Lukas, Immensee | Nova Cantica, Software und Schulungen, Wettswil am Albis | Nussbaumer Bettina und Severin, Oberägeri | Nussbaumer Eduard, Oberägeri | **O** Otto's AG, Brunnen | **P** Peter Roger, Goldau | Pollini Anton, Seewen | Portmann Margrit und Werner, Schwyz | **R** Retri-Küchen GmbH, Brunne | **S** Sattel-Hochstuckli AG, Sattel | Schelbert-Bisig Edith, Brunnen | Schmid-Auf der Maur Theres, Brunnen | Schmidlin Thomas und Gisler Schmidlin Marta, Steinen | Schmidlin-Belser Adrian, Brunnen | Schweiger Christina, Vitznau | «Schwyzer hälfid Schwyzern», Schwyz | Seehotel Waldstätterhof, Minigolf-Anlage, Brunnen | Stössel Ueli GmbH Kundenschreinerei, Ibach | Suter Beatrice, Rickenbach | Suter Verena, Wilen-Wollerau | **T** Triner-Kern Hanni, Schwyz | Triner Media+Print, Schwyz | Trutmann Stephan, Schwyz | **U** Ulrich Sandra, Küsnacht | **V** van Pelt-Geiseler, Hotel Laaxerhof, Laax | Vogel Alfred und Judith, Widnau | Vogel-Bircher Maria und Franz, Rengg | **W** Waffelkreation GmbH, Brunnen | Waldvogel-Marty Bernadette, Camorino | Wanner Christina Maria, Buochs | Wattenhofer-Müller Elisabeth, Schwyz | Weiss Doris, Gersau | Winet Rita und Rolf, Altdorf | diverse Verzichtse auf FTSK-Vorstandsentschädigung | weitere Gönnende auf Wunsch ohne Namensnennung

Wir sind eine gemeinnützige und steuerbefreite Organisation, weshalb Sie mit Spenden oder Mitgliederbeiträgen von einem Steuerabzug profitieren.

Wechsel Mitspielerinnen im Team



Liselotte Bricker-Grepper übergab infolge Pensionierung per Ende 2024 die FTSK-Geschäftsleitung an Mareike Etter.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei Liselotte Bricker-Grepper für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der FTSK und wünschen ihr für den nächsten Abschnitt Gesundheit, viel Freude und bereichernde Momente mit lieben Menschen.

*Oben mit Liselotte Bricker-Grepper,
unten mit Mareike Etter und Team.
Es fehlt: Marlene Estermann*



Portrait malen:

Setzt euch zu zweit
mit Blatt und Stift gegenüber.
Schaut euch gegenseitig
ins Gesicht und malt euch
während einer Minute.
Nicht aufs Blatt schauen!

Wer könnte das sein?

Im August 2024 hat die
Ergotherapie eine zusätzliche
Mitspielerin erhalten.
Wer könnte das sein?



«Spiel ist für mich eine kreative Möglichkeit, Spass und Lernen zu verbinden. Kinder können Erfahrungen in verschiedenen Bereichen sammeln und ihre sozialen Fähigkeiten stärken.»

Auflösung

Rückwärts: AJNA RENTTID

Ein grosses Dankeschön allen FTSK-Mitspieler/innen!



Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder

HEILPÄDAGOGISCHE FRÜHERZIEHUNG

Kleinkinder bis Kindergarten

Wir begleiten Kinder mit besonderem Entwicklungsverlauf, Beeinträchtigungen, bei Anpassungsschwierigkeiten, bei Verdacht und Diagnose auf AD(H)S und Autismus-Spektrums-Störung und beraten, begleiten Eltern sowie weitere Bezugspersonen.

ERGOTHERAPIE Kinder 0–16 Jahre

Wir unterstützen Kinder mit motorischen Entwicklungsverzögerungen, Schwierigkeiten innerhalb exekutiver Funktionen, bei Wahrnehmungsproblemen, emotionalen Anpassungsschwierigkeiten, AD(H)S und ASS.

KINDERPHYSIOTHERAPIE Kinder 0–16 Jahre

Uns werden Babys mit Asymmetrien sowie Kinder mit motorischen Entwicklungsverzögerungen und Beeinträchtigungen, neurologischen oder orthopädischen Krankheitsbildern anvertraut.

Ein Angebot für Kinder des inneren Kantonsteils Schwyz (SZ)

Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder (FTSK)
Bahnhofstrasse 53 • 6440 Brunnen
Tel. 041 820 47 88 • info@ftsk.ch • www.ftsk.ch

Mit einer Mitgliedschaft sind Sie dabei

Jahresbeitrag CHF 30.00

**40-jähriges
FTSK-Jubiläum
im Jahr 2025**

Ihre Spende schafft Raum zum Spielen

Sparkasse Schwyz, IBAN CH62 0663 3016 1492 1010 4
Frühberatungs- und Therapiestelle für Kinder (FTSK)



Jetzt mit TWINT
spenden!